

Obstspende 1941

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **45 (1940-1941)**

Heft 24

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-314279>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Unterrichtslokale, Unterkunft: Hotel Seefeld in Unterägeri, Kanton Zug. Besitzer: Geschwister Zumbach.

Kursgeld, Anmeldung: Für Unterricht, Vortragsabende, Unterkunft und Verpflegung beträgt das *Kursgeld* Fr. 78, Trinkgeld inbegriffen, ohne Getränk. — *Anmeldungen* bis 30. September am M. Scheiblauber. — Angemeldete erhalten bis zum 6. Oktober Mitteilungen über die Durchführung des Kurses, Fahrvergünstigung sowie über das Mitbringen von Bekleidungsstücken und Lehrgegenständen. Jede weitere Auskunft erteilen die Kursleiter: M. Scheiblauber, Zollikon, Seestrasse 28, Tel. 4 91 83; E. Frank, Zürich, Kurvenstrasse 40, Tel. 8 03 64; E. Hörler, Zürich, Zellerstrasse 66, Tel. 5 42 38.

Institut für Behandlung neuzeitlicher Erziehungs- und Unterrichtsfragen, Basler Schulausstellung, 102. Veranstaltung, *Psychologiekurs*, Dr. Peter Kamm: Die Bedeutung der wissenschaftlichen Psychologie und der psychologischen Schulung für die Erziehung.

Darbietungsfolge: 26. September, 17.30—19 Uhr: Gefahren des Psychologiestudiums. 3. Oktober, 17.30—19 Uhr: Vom Nutzen der psychologischen Schulung.

Die Vorträge dauern dreiviertel Stunden, im Anschluss daran haben die Teilnehmer Gelegenheit zur Aussprache. Der Kursbeitrag ist Fr. 3, zahlbar auf Postcheckkonto Basler Schulausstellung V 9003.
Der Leiter des Institutes, *A. Gempeler*.

Obstspende 1941

Wie letztes Jahr, so gedenkt Pro Juventute auch 1941 in Verbindung mit der Kriegsfürsorgekommission eine Obstspende für Bergschüler durchzuführen. Dabei hoffen wir, dass wir wiederum auf die tatkräftige Mitarbeit der Lehrerschaft und Schüler zählen können, die der letzten Spende zu einem so schönen Erfolg verholfen hat. Die Bergkinder freuen sich jetzt schon wieder auf die rotbackigen Znüniäpfel. Sie sollen nicht enttäuscht werden.

Wie viele Schüler haben anlässlich des 650jährigen Bestehens der Eidgenossenschaft das Rütli besucht und freuten sich unserer schönen Heimat. Nach diesen schönen Stunden werden sie gewiss auch gern jener gedenken, die von der Natur nicht mit so reichen Gaben beschert worden sind, und sie werden mit Begeisterung mithelfen, ihren Kameraden in den Bergen eine Freude zu bereiten.

Letztes Jahr hat Pro Juventute für die Bergschulen gesammelt, die Kriegsfürsorgekommissionen verschiedener Kantone dagegen für notleidende Familien. Dieses Jahr wird voraussichtlich Pro Juventute für beide Zwecke gemeinsam sammeln. Die Verteilung ist so gedacht, dass haltbares Frischobst an die Bergschulen geht, während das andere dem Dörrföfen zugeführt wird, um dann durch die Schweizerische Winterhilfe an notleidende Familien verteilt zu werden.

Neben der Sammlung von Obst wird voraussichtlich auch eine solche von Gemüse veranstaltet werden. Ob und in welcher Weise diese Sammlungen zusammen durchgeführt werden können, wird gegenwärtig geprüft.

Die Bezirkssekretariate Pro Juventute werden sich erlauben, demnächst mit entsprechenden Gesuchen an die Schulen zu gelangen. Es wird uns freuen, wenn sie dabei Erfolg haben werden.
Zentralsekretariat Pro Juventute Zürich.



Befreit von Kopfweh, Migräne
Monatsschmerzen
Rheuma

Contra-Schmerz
D. WILD & Co. BASEL

In allen Apotheken / 12 Tabletten Fr. 1.80

Leseblätter für die Kleinen Rotkäppchen

Als Separatabdruck, in Antiquaschrift (Bodoni), erschienen u. bei der Buchdruckerei Bächler & Co., Marienstr. 8, Bern, zu folgenden Preisen erhältlich:

1 Ex. à 20 Rp.
10—20 Ex. à 16 Rp.
21—50 Ex. à 12 Rp.
51—100 Ex. à 9 Rp.

Kopfläuse

samt Brut verschwinden in kurzer Zeit durch den echten „Zigeunergeist“ zu Fr. 1.60 (Doppelflaschen Fr. 3.—). Versand diskret durch die *Jura-Apotheke, Biel.* P 30 U

Der Charakter und die Charakterbildung

Von P.-D. Dr. Franziska Baumgarten-Tramer. 16 Seiten, 8°. Preis 40 Rp.
Buchdruckerei Bächler & Co., Bern